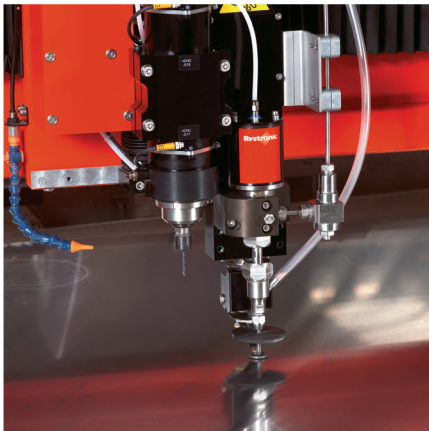


DIE VORTEILE FÜR SIE

- keine Wärmezonen oder Aufhärtungen, d.h. keine Änderung des Materialgefüges
- Bearbeitung in den unterschiedlichsten Dicken
- Kein Teileverzug außer durch Materialeigenspannungen
- kein Nachschärfen des Werkzeugs
- hohe Schnittgeschwindigkeiten
- hohe Schnittgenauigkeit
- hohe Schnittkantenqualität
- geringer Nachbearbeitungsaufwand, da die Schnittkanten meist gratfrei sind
- Mehrere Schneidköpfe einsetzbar
- mehrlagiges Schneiden möglich



Datenübernahme

Ihre CAD-Daten können wir direkt übernehmen (bevorzugt DXF, aber auch DWG oder Step).

Sollten Ihnen keine digitalen Daten vorliegen, können wir die gewünschten Teilgeometrien auch von Ihren Vorlagen für Sie erstellen.

Schicken Sie Ihre Daten bitte an cad@wasserstrahlzentrum-kema.de

KeMa Schlosserei GmbH
Bergstraße 5
54311 Trierweiler
Telefon 0651-17076-0
Telefax 0651-17076-29
cad@wasserstrahlzentrum-kema.de

Die Kraft des Wassers für Ihre Teile

UNSERE LEISTUNGEN

Seit 13 Jahren steht die Firma KeMa für hochwertige Konstruktionen im Schlosser- und Metallbaubereich. Um unseren umfangreichen Maschinenpark um eine weitere hochmoderne Anlage zu ergänzen, steht uns ab November 2009 eine hochpräzise Wasserstrahlschneidmaschine des Typs Bystronic ByJet ProL 6030 Expert zur Verfügung. Wir hoffen, dass dieser weitreichende Programmausbau Anklang bei Ihnen findet.



WASSERSTRAHLSCHNEIDEN EINE ALTERNATIVE FERTIGUNGSTECHNOLOGIE MIT DER KRAFT DES WASSERS



TECHNISCHE DATEN FLACHBEARBEITUNG

Bearbeitungsgröße	6000 x 3000 mm
Anzahl der Schneidköpfe	4 Stück
Anzahl der Bohrachsen	4 Stück
Max. Werkstückgewicht	10000 Kilogramm
Arbeitsdruck	4000 bar
Positioniergeschwindigkeit	60 m / min
Positionsabweichung	+/-0,05 mm / m
Materialdicke	bis 200 mm, größere Dicken auf Anfrage

TECHNISCHE DATEN CNC-DREHACHSE

Maximale Rohrlänge	5700 mm
Maximaldurchmesser	500 mm
Maximales Werkstückgewicht	500 kg

Die für Wasserstrahlschneiden üblichen **Werkstoffe** sind:

Stahl und Edelstahl, Aluminium und Leichtmetalle, Keramik, Glas, Stein, Granit, Marmor, Sandwichmaterialien, Gummi, Weichschaumstoffe, Dämm- und Isolierstoffe, Verbundwerkstoffe, Kunststoffe, Holz, Papier, Pappe, Textilien, Leder, Faserverbundstoffe (Glasfaser, Kohlefaser)

